

# Inhalt

Vorwort .....	9
<i>Alfred Springer</i>	
Hysterie als schöne Kunst betrachtet <i>Funktion und Bild der Hysterie in Dekadenz und Surrealismus</i> .....	13
<i>Karl Wagner</i>	
Schaulust, Hysterie und Literatur vor Freud <i>Ferdinand von Saars »Geschichte eines Wienerkindes«</i> .....	52
<i>Manuela Utrilla Robles</i>	
Die unzerstörbare Bindung: Neurose und Hysterie .....	64
<i>Gerhard Kubik</i>	
Konversionsphänomene <i>Theorie und Materialien im Kulturvergleich</i> .....	77
<i>Elke Steinlechner</i>	
Triebtheoretische Überlegungen zu Anorexie und Bulimie bei adolescenten Mädchen .....	160
<i>Marietta Zeug</i>	
Essstörungen und Öffentlichkeit – aus psychoanalytischer Sicht .....	203
<i>Friedl Früh</i>	
Anna Koellreuter: Das Tabu des Begehrens <i>Zur Verflüchtigung des Sexuellen in Theorie und Praxis der feministischen Psychoanalyse</i> .....	217

*Eva Kohout*

»Oh! ... what ... big feet!« – Bemerkungen zu  
Christopher Bollas' »Hysteria« ..... 226

*Sylvia Zwettler-Otte*

»Die Seele musst du ändern, nicht den Himmel«  
*Lucius Annaeus Seneca und seine »Selbstanalyse« vor  
zweitausend Jahren* ..... 237

Die Autorinnen und Autoren ..... 263